



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

28.3.2022

### 468. **Der April wird poppig: Musikschule widmet der Popmusik einen ganzen Monat – viele Angebote zum Kennenlernen**

Der April wird poppig: Im kommenden Monat stellt die Musikschule Dortmund die Populärmusik ins Rampenlicht. In Workshops, Konzerten und im Osterferienprogramm kann man die Vielfalt des Pop erleben. Von elektronischen Beats über akustisch orientiertes Songwriting bis hin zu typischen Rockinstrumenten und Beatboxing: Die Workshops und Live-Veranstaltungen im April bieten zahlreiche Möglichkeiten zum Mitmachen und Zuhören. Das Beste dabei: Alle Angebote sind kostenlos!

Auch wenn der April ganz im Zeichen des Pop steht: Die Beschäftigung mit Popmusik gehört zum Alltag an der Musikschule. Unter dem Dach des „House of Pop“ bietet die „Pop School“ laufend Kurse und Workshops in Pop, Rock, World Music, elektronischer Musik, HipHop und Co. Zielgruppe sind sowohl Kinder, die zum ersten Mal eine E-Gitarre sehen als auch Musiker\*innen, die seit Jahren auf der Bühne stehen. Im Unterricht lernen sie, was sie für den professionellen Einsatz auf der Bühne brauchen – oder auch für einen musikpädagogischen Berufsweg. Eine immer größere Rolle spielen dabei auch Angebote rund um digitale Technik, etwa zum Home Recording, oder auch zu Marketing, Pressearbeit oder Vertragsrecht.

#### **Die Pop-Workshops im April**

- Freitag, 1. April, 18 bis 21 Uhr im Fritz-Henßler-Haus: **Sound Design und elektronische Musik**: Dozent Hans Wanning vermittelt, wie man elektronische Elemente in Pop- oder Jazzmusik integriert, mit modernen Sounds arbeitet, digitale Beats produziert und wie Elektronik beim Improvisieren genutzt werden kann. Der Workshop richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene.
- Samstag, 2. April, 11 bis 14 Uhr im Fritz-Henßler-Haus: **E-Gitarre, E-Bass und Schlagzeug für Einsteiger\*innen**: Bei diesem Workshop unter der Leitung von Alvaro Severino, Jörn Brackelsberg und Sven Petri können Instrumente ausprobiert werden, die man braucht, um mit einer Band Musik zu machen. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren.
- Donnerstag, 7. April, 17.45 Uhr bis 20 Uhr in der Musikschule: **Moves, Strokes, Stickings & Rudiments**. Dozent Sven Petri unterstützt Drummer dabei, ihre Spieltechnik aufzubauen, zu erweitern und verfeinern. Vermittelt werden grundsätzliche



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

Fertigkeiten wie Stockhaltung, Bewegungsabläufe, Stickings, Rudiments, Akzente.

- Freitag, 8. April, 16.30 Uhr in der Musikschule: **Songwriting**. Um Songs und Texte schreiben zu können, brauchen Musiker\*innen Inspiration, Feedback und ab und zu neue Impulse. Bei diesem Workshop mit George Major und Thomas Heinke können die Teilnehmenden von echten Profis neue Ideen ausprobieren und ihr Songwriting verbessern. Der Workshop richtet sich an alle Musiker\*innen, die eigene Songs und Texte schreiben.

Anmeldungen für alle Workshops unter [anmeldung@musikschule-dortmund.net](mailto:anmeldung@musikschule-dortmund.net)

In den **Osterferien** bietet die Musikschule vom 19. bis 22. April vier jeweils zweitägige Pop-Workshops für 10- bis 18-Jährige. Die Workshops laufen von 14 bis 18 Uhr im Fritz-Henßler-Haus. Die Themen: „Akustisches Selfie“, „Audio Ping Pong“, „Beats & Pieces“ und „Sound Safari“.

### Pop auf der Bühne: Konzerte

**Open Stage für Singer/Songwriter:** Am Freitag, 8. April, 20 Uhr steht die Bühne der Musikschule offen für handgemachte und selbstgeschriebene Songs. Auf dem Programm stehen dabei vor allem akustische Klänge in Singer/Songwriter-Tradition: Unter Anleitung von George Major und Thomas Heinke können sie auf die Bühne gebracht werden. Anmeldungen unter [anmeldung@musikschule-dortmund.net](mailto:anmeldung@musikschule-dortmund.net).

Die **Bands der Pop School** kommen aus ihrem Probekeller auf die Bühne vom Café im Fritz-Henßler-Haus. Unter der Leitung von Martin Scheer, Julian Schlitzer und Udo Stunz spielen am Freitag, 22. April, 19 Uhr gleich vier Bands ein abwechslungsreiches Programm zwischen Rock und Pop: Mit dabei sind „Guitar Connection“, „Pop School Band“, „Orange Groove“ und „Pop School Oldie Band“.

Zu einem Familienkonzert unter dem Motto „Vom Blues bis zum Hip Hop“ laden **Chris Kramer & Beatbox'n'Blues** am Samstag, 23. April, 14 Uhr in die Musikschule. Die drei Musiker gehen in ihrem Konzert intensiv auf die geschichtliche Entwicklung der Musik ein: Vom Gospel/Worksong zum Blues, über Rock'n'Roll zum Funk & Soul und von da zum Hip-Hop. Das Trio stellt einzelne Instrumente dieser speziellen Stilstiken vor und vermittelt spielerisch, mit Charme und Sachverstand den Einfluss wegweisender Musiker\*innen für den weiteren Verlauf der Musikgeschichte. Lehrreich – aber nicht belehrend!

„**Play Your Own Thing**“, heißt es am Freitag, 29. April, 20 Uhr im Keuninghaus: Auf die Bühne kommt ein Best of der Jazz Akademie. Verschiedene Ensembles, die in den vergangenen zwei Jahren an der



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

Glen Buschmann Jazz Akademie studiert haben, zeigen ihr Können. Vorgestellt werden an diesem Abend die Ergebnisse des Workshops „Play Your Own Thing“, der unter der Leitung von Vanja Kevresan im Vorfeld stattgefunden hat.

Mehr zur Stilrichtung Popmusik gibt es auch in mehreren Videos, die ab April auf der Homepage der Musikschule ([dortmund.de/musikschule](http://dortmund.de/musikschule)) sowie den Social Media-Kanälen der Musikschule abgerufen werden können.

**Redaktionshinweis:** Angehängt sind ein Foto von „Chris Kramer & Beatbox'n'Blues“ (Foto: Raphael Tenschert) sowie ein Foto zum Workshop-Angebot der Poopschool (Foto: Pixabay).

Kontakt: Katrin Pinetzki